

15.05.2007 10:27

**Unwetter: Schwere Schäden in Friesach**

Jetzt ist Ausmaß des Hagels sichtbar: Spitals-aula von Wasser beschädigt, Gärten zerstört.



Wie Schnee lag der Hagel am Wochenende auf den Straßen von Friesach Foto: Kleine Zeitung

Ein schweres Unwetter ging am Wochenende im Raum Friesach nieder. Riesige Hagelkörner und starker Regen hinterließen Spuren. Erst jetzt ist das Ausmaß der Schäden, die das Gewitter binnen kürzester Zeit angerichtet hat, bekannt.

**Überflutet.** Hagel beschädigte Autos und Gärten schwer, Wassermassen überfluteten Unterführungen, Muren stürzten auf Strommasten. Besonders schwer vom Unwetter betroffen war das Deutsch-Ordens-Spital in Friesach. Dort wurden das Café und die Aula überflutet, weil der Hagel sämtliche Kanaleinläufe verlegt hatte. Teilweise lag dort der Hagel 30 Zentimeter hoch. Die Feuerwehr hat Café und Aula zwar vom Hagel befreit, Boden und Einrichtung wurden aber in Mitleidenschaft gezogen. Auch in der Stadtgemeinde hat man Schäden zu beklagen. "In der Stadtgärtnerei wurden 35 bis 40 Mistbeetfenster zerschlagen", sagt der Leiter des Bauhofes. Auch die Blumendekoration der Stadt wurde völlig zerstört. "Bei uns hält sich der Schaden in Grenzen, die Glasscheiben sind durch die Versicherung gedeckt. Aber in privaten Gärten sind sehr hohe Schäden entstanden", so der Bauhofleiter. Die Obsternte dürfte überhaupt ausfallen: Denn die Obstblüten wurden vom Hagel zur Gänze zerstört. Derzeit sind Sachverständige in Friesach unterwegs, um alle Schäden aufzunehmen und die Schadenshöhe zu ermitteln.

**Burghofspiele.** Und am Petersberg verzögerte das Unwetter die Proben für die Burghofspiele. "Bevor die Probe beginnen konnte, mussten Obmann Helmut Wachernig und weitere Darsteller die Bühne freiräumen. Größere Schäden sind zum Glück nicht entstanden, die Proben gehen unvermindert weiter", sagt Claudia Peichl, Pressebetreuerin der Friesacher Burghofspiele.

KARIN HAUTZENBERGER